



Wenn es keinen aktuellen Prinzen gibt, dann holt der Kleine Rat eben einen aus der Ahnenreihe hervor, um die Hoheiten aus dem Hochtaunskreis und Bad Vilbel zu begrüßen. Foto: ach

Adventsnachmittag für Senioren

Steinbach (ow). Der Magistrat der Stadt Steinbach lädt auch in diesem Jahr wieder zu einem gemütlichen Adventsnachmittag am Mittwoch, 2. Dezember, um 14.30 Uhr in das Bürgerhaus der Stadt Steinbach ein. Es ist ein unterhaltsames und vorweihnachtliches Programm zusammengestellt worden. Neben Tanz- und Musikdarbietungen wird der Gospelchor „Ghostpastors“ mit seinen Liedern unterhalten. Für einen Beitrag von vier Euro gibt es Kaffee und Kuchen sowie Getränke.

Kerzenlicht und Waffelduft

Oberursel (ow). Am Samstag, 28. November, von 15 bis 18 Uhr öffnet die Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Dornbachstraße 45, die Türen zum ökumenischen Adventsmarkt. In gemütlicher Kaffeehausatmosphäre ist Gelegenheit, erste kleine Weihnachtsgeschenke zu erwerben, Adventskränze und -gestecke, neue und alte Bücher und weihnachtlicher Flohmarkt, Holzarbeiten und Kunsthandwerk. Kaffee, selbstgebackener Kuchen und Waffeln versprechen adventliche Genüsse.

Kreuzfahrt des Kleinen Rats mit hoheitlichen Besuchen

Oberursel (ach). Kein Prinz? – Von wegen! Der Kleine Rat (KR) vom Frohsinn hatte bei seinen Fremdensitzungen gleich vier. Dass einer am Krückstock ging, der zweite aus Bad Homburg kam und zwei Prinzessinnen waren, spielte keine Rolle. Schließlich war man auf „Kreuzfahrt zu anderen Ufern“. Womit an diesem Abend alles zu rechnen war, wurde schon beim Einchecken deutlich: „Neureichs“ Reinhard Winkler und Sylvia Winkler freuten sich auf prähistorische Stätten. Sie wurden fündig, als sich doch noch ein Prinz in der Ahnenreihe der Orscheler Tollitäten fand: Ex-Prinz Joachim I. (Weisse) sprang wie ein junger Herrgott mit Vollbart auf die Bühne und schwang mit seinen Pagen Ilonka Römmelt und Gaby Racky den Krückstock um die Wette. Vor allem Freunden der traditionellen Fassenacht gefiel da der Auftritt Ihrer Lieblichkeit, der ersten Bad Vilbeler Faschingsprinzessin Verena I. deutlich besser. Sie war von der Nidda an den Urselbach gekommen, um mit charmanter Grazie auszuweichen. Und um sicherzustellen, dass Orschel nächstes Jahr einen jungen, hübschen Prinzen bekommt, überreichte sie der Moderatorin Claudia Chudaska einen Frosch zum Küssen. Eine völlig neue Herausforderung für das unnachahmliche Schlappmaul, das wieder zu Höchstform auflief. Da wehte auch noch Prinz Dirk I. mit Champagnerluft und Annegret I. aus Usingen in den Saal des Frohsinn-Vereinshauses. Aller guten Dinge sind vier.

Die „Prolls“ Jochen Ruppel und Betty Marris checkten ebenfalls ein. Sie mussten die tanzenden Crazy Sisters Carolin und Seda schon gehört haben, weil sie gleich nach der Disco fragten. Schließlich kamen noch Dieter und Detlev (Rainer Guth, Kurt Rischke), die auf ihrer Hochzeitsreise prompt von dreisten Piraten (Winni Dorn, Vali Steden) überfallen wurden. Doch mit ihrem warmen Charme schlugen sie die Räuber mühelos in die Flucht. Während unter Wasser Meerjungfrauen, Muschel, Seestern und Krabbe des KR-Nachwuchses nach einer guten Partie Ausschau hielten, ließ oben das Silberhochzeitspaar (Betty Marris, Jörg Steden) mit Fleischwurst bewaffnet 25 Jahre guter Zeiten Revue passieren. Es war bestimmt nur Zufall, dass die Musikanten Klaus (Amsel) und Klaus (Offen) dazu „Dicke Mädchen“ und „Jammerlappen“ spielten und sangen. Das Publikum feierte die zusammen 145 Jahre alten Meister der guten Laune mit Standing Ovationen.

Nur in der Schiffsbar durften die anderen Sänger und Musikanten auftreten. Sogar hart gesottene Fassenachter erröteten bei einigen Texten der Nachtulen vom Clu-Ge-Hu. Kein Wunder, dass sie aus der Intho der Brunnenkönigin rausgeflogen sind. Aber vielleicht haben sie eine Chance bei der Intho des Hessentagspaars. Die Protokoller Harald Neugebauer und Michael Reuter haben sich nach ihrem coming out darum beworben. Sie genießen es, wie in der ganzen Stadt auf das Ereignis hin gebuddelt wird, wie man ohne Allee schon von der Vorstadt den Bahnhof sieht und riecht und wie der Brum auf dem Weg zum Hessentag über Rosen getreten ist. Auch der Edu-Song „Dünnschiss in Hurgada“ hat's in sich. Doch bei Roland Ruppel diagnostiziert Schiffsarzt Thomas Sterzel ganz etwas

anderes. Der Patient braucht gar nichts sagen. Das erledigt seine Frau Betty Lauer. Sogar die Orscheler Marktweiber durften auf dem Traumschiff singen – höher als je zuvor, bis fast die Gläser zersprangen: „Ein Tag wird kommen...“ Doch die Zeit rennt auf den Hessentag zu. Vom Longdrink mit ihrem Schorsch im Hotel Villa Gans 2011 hat Tini Steden geträumt, doch die Realität ist eher: „Hotel Villa Gans – Ratatata – wir bau'n dich neu.“ Dennoch: „Als Orscheler hat man noch Träume, da wachsen noch alle Bäume in den Himmel der Allee.“ Ein internationales Kontrastprogramm zu diesen Orscheler Gesängen bot das Frohsinn-Ballett, als es in Top-Form das Publikum im Cabaret „willkommen, bien venue, welcome“ hieß. Fast ebenso international gestaltete sich das Gespräch zwischen Roland Ruppel, Bizerka Aumüller, Carolin Unger, Rolf Unger, Gaby Racky und Winni Dorn beim Käptn's Dinner – wäre doch nur das Französische dem Deutschen etwas ähnlicher. Sylvia Schüssler ist lieber zu Hause geblieben, denn um beim Italiener Helmut Schüssler eine Pizza zu bestellen, braucht sie kein Italienisch, allerdings gute Nerven, denn es gibt nichts, was er über sie nicht weiß.

Der werdende Vater Thomas Siebenhaar war auch mit auf Kreuzfahrt. Er brauchte Erholung, nachdem er intensiv die Schwangerschaft seiner Frau mitgemacht hat. Er ging sogar zur Beckenbodengymnastik: „Mein Eindruck gleich beim ersten Gucken: WM im Medizinballschlucken...“, und er hat sogar seinen Beckenboden gefunden, aber beim besten Willen kein Kind auf dem ersten Ultraschallfoto. Die Väter im Saal wussten genau, wovon er sprach. Noch schlimmer lachten die Frauen, bis bei einigen die Wehen einzusetzen drohten. Ein grandioser Abschluss, der nur noch durch Weltstars im Männerballett getoppt werden konnte: Michael Jackson und seine Zombies, Elvis und die unsterbliche Marilyn Monroe hatten sich unter die Hupfdohlen in ihren heißen Höschen gemischt.

Natürlich mussten zum Finale mit Edu zehn Eistorten mit Feuerwerks-Fontänen serviert werden. Nach fünf Stunden legte der Dampfer mit „Viva Ursellis“ im Heimathafen wieder an.

Offenes Adventssingen in der Christuskirche

Oberursel (ow). Gemeinsam mit der Evangelischen Kantorei, dem Evangelischen Kinder- und Jugendchor, einem Instrumentalensemble und dem Organisten Sascha André Heberling wird am Sonntag, 29. November, um 17 Uhr die vielfältige Adventsliteratur beim offenen Adventssingen, unter der Leitung der Kantorin Gunilla Pfeiffer in der Christuskirche singend erlebt. Von Klassikern wie Händels festlichen „Tochter Zion“ oder „Macht hoch die Tür“, über alte Hymnen bis zum vielstimmigen Kanon sowie adventlicher Chor- und Instrumentalmusik sind Klein und Groß eingeladen, den Bummel über den Weihnachtsmarkt zu unterbrechen und zum Aufwärmen, Mitsingen und Zuhören die Christuskirche zu besuchen.



Wenn das Paar Dieter und Detlev auf dem Sonnendeck von Piraten überfallen wird, dann sind die Lacher vorprogrammiert. Foto: ach

Null Zinsen
Null Wartungskosten.
Null Garantiesorgen.
Null Versicherungssorgen.³
4 Jahre lang.

Ford Flatrate mit 0 Zinsen⁴
für Ford Focus, Ford Fiesta und Ford Ka bei einer Zulassung bis zum 31.12.2009.



Abbildungen zeigen Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Die Ford Flatrate

- € 2.500,- Anzahlung – z.B. Ihren Gebrauchten
- 0% effektiver Jahreszins⁴
- 0 Wartungskosten²
- 0 Garantiesorgen (Garantieschutz und Mobilitätsgarantie)²
- 4 Jahre lang

Günstig kombiniert: **Ford Flatrate plus Ford Auto-Versicherung gegen Mehrpreis!**³
Vorteile, die Sie so nur bei Ford bekommen. Details erfahren Sie bei uns.

Z.B. Ihr neuer Ford Ka Trend mit der Ford Flatrate und dem Jahresendbonus

schon für **€ 69,-**^{1, 2, 4}
monatliche Finanzierungsrate

Oder Ihr neuer Ford Focus Concept mit der Ford Flatrate und dem Jahresendbonus

schon für **€ 157,-**^{2, 4, 5}
monatliche Finanzierungsrate

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach RL 80/1268/EWG oder VO (EC) 715/2007): Ford Ka:1,2 ltr./51kw(69PS) 6,3ltr (innerorts), 4,4 ltr. (außerorts), 5,1 ltr (kombiniert). CO₂-Emissionen: 119 g/km (kombiniert). Ford Focus:1,4ltr.59kw(80PS) 8,7ltr. (innerorts), 5,4 ltr (außerorts), 6,6ltr (kombiniert). CO₂-Emissionen: 157 g/km (kombiniert).

auto-nauheim

Mergenthalerallee 7-13 • 65760 Eschborn
Tel. 06196/5014-0
www.auto-nauheim.de • info@auto-nauheim.de



¹ Zum Beispiel der Ford Ka Trend, 3-Türer, 1,2 l Benzin-Motor, 51 kW (69 PS), Finanzierungssumme €10201,- inkl. Ford Protect Garantie-Schutzbrief und inkl. Überführungskosten, € 69,- monatlich. Finanzierungsrate, 0% effektiver Jahreszins, € 2.500,- Anzahlung und unter Einberechnung des Jahresendbonus von Ford in Höhe von € 500,- bei 48 Monaten Laufzeit und jährlicher Laufleistung von 5.000km, € 4378,- Restrate, Ford Auswahl-Finanzierung. Ein Angebot der Ford Bank für Privatkunden beim Kauf eines neuen Ford Ka. ² Ford Protect Garantie-Schutzbrief inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie auch für das 3. und 4. Jahr und die ersten 3 Inspektionen/Wartungen (Lohn- und Materialkosten, ausgenommen sind Inspektionen und Wartung des Gassystems bei einer Umrüstung auf CNG-/LPG-Betrieb) lt. Serviceplan und Wartungsumfang bei einer angenommenen Gesamtfahrleistung von max. 80.000 km. ³ Aktionsangebot für Ford Ka, Ford Fiesta und Ford Focus (außer Ford Focus RS) bei Zulassung bis zum 31.12.2009. ⁴ Zum Beispiel der Ford Focus Trend, Tunier, 1,4 l Benzin-Motor, 59 kW (80 PS), Finanzierungssumme € 16290,- inkl. Ford Protect Garantie-Schutzbrief und inkl. Überführungskosten, € 156,- monatlich. Finanzierungsrate, 0% effektiver Jahreszins, € 2.500,- Anzahlung und unter Einberechnung des Jahresendbonus von Ford in Höhe von € 1.000,- bei 48 Monaten Laufzeit und jährlicher Laufleistung von 10.000 km, € 6.435,- Restrate. Ford Auswahl-Finanzierung. Ein Angebot der Ford Bank für Privatkunden beim Kauf eines neuen Ford Focus. ⁵ Ford Flatrate Angebote für alle Ford Modelle erhalten Sie bei uns.